GAVA fr. Ing. C. O. Boije af Gennäs
1924 Gi Boije 972

Gitarristische Vereinigung e. V. Sitz in München

INHALT:

XI. JAHRGANG.

NUMMER I. **FEBRUAR 1910.**

KARL GRANDAUER: Schwesterlein. (Zwiegesang für Tenor und Sopran mit 2 Gitarren)
ADAM DARR: Dessert (Duo No. 13 für 2 Gitarren)
MAURO GIULIANI: Etudes op. 100 No. 3 u. 4 (Gitarre-Solo)
LUIGI LEGNANI: 2 Valses (Gitarre-Solo)

KUNGL. MUSIKALISKA AKADEMIENS BIBLIOTEK STOCKHOLM

1924
1252.

Verlag des Sekretariats der
»Gitarristischen Vereinigung« e.V.
München 1909.

Nachdruck verboten, alle Rechte vorbehalten.

Berliner Musikalien Druckerei G.m.b.H.

Fräulein MARGARETE MAUEL gewidmet.

Schwesterlein.

(Gedicht von Zuccamaglio.)

Ein Zwiegesang für Tenor- und Sopranstimme mit Gitarrebegleitung.

Tenorstimme.

KARL GRANDAUER.

Drängend, doch nicht zu schnell.

mf

1. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wann geh'n wir nach Haus?
2. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wann geh'n wir nach Haus?
3. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wohl ist es ho - he Zeit!

rit. *rit.*

Sopr.

p Ruhiger.

1. Hau - se geh'n. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wann gehn wir nach Haus?
2. Freu - de nicht. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wann gehn wir nach Haus?
3. er mit mir. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein wohl ist es ho - he Zeit!

rit. *rit.*

Mit inniger Teilnahme.

p

4. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein was bist du so blaß?
5. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein du wan - kest so matt!

rit. *rit.*

Sopr.

pp (allmählich langsamer)

4. Wän - ge - lein. Schwe-ster-lein, Schwe-ster-lein was bist du so blaß?
5. Bett - lein mir. Schwe-ster-lein es wird fein wohl un-term Ra - sen sein.

rit. et cal.

pp *rit.*

Gitarristische Vereinigung (e.V.), München.

Fräulein MARGARETE MAUEL gewidmet.

Schwesterlein.

(Gedicht von Zuccamaglio.)

Ein Zwiegesang für Tenor- und Sopranstimme mit Gitarrebegleitung.

Sopranstimme.

KARL GRANDAUER.

Tenor.

mf Erregt, mit verhaltener Wehmut.

1. Haus?
2. Haus?
3. Zeit!

1. Früh wenn die Häh - ne krähn, woll'n wir nach
2. Früh wenn der Tag an-bricht, eh end't die
3. Mein Lieb - ster tanzt mit mir, geh ich, tanzt

rit. *a tempo* *innig* *rit.*

Hau - se gehn. Brü - der - lein, Brü - der - lein dann geh'n wir nach Haus.
Freu - de nicht. Brü - der - lein, Brü - der - lein der fröh - li - che Braus.
er mit ihr. Brü - der - lein, Brü - der - lein laß du mich heut.

rit. *a tempo* *rit.*

Tenor.

p Immer leiser, und sehr langsam. *p*

4. blaß?
5. matt!

4. Das ist der Mor - gen-schein, auf mei - nen
5. Su - che die Kam - mer - tür, su - che mein

p *p*

Sehr leise und allmählich noch langsamer.

rit. *rit. et cal.*

Wän - ge - lein, Brü - der - lein, Brü - der - lein die vom Tau - e naß.
Bett - lein mir, Brü - der - lein es wird fein wohl un - term Ra - sen sein.

rit. *pp* *rit.* *pp*

Dessert.

Duo Nº 13 für zwei Gitarren.

Comp. v. A. DARR.
Aus dem Nachlaß v. Otto Hammerer.

Tempo di Valse.

Gitarre I.

Gitarre II.

IX

IX

VII

f

1. 2.

p

Fine.

ff

f

sf

p

sf

ff

ff

1. 2.

p

D. S. al Fine.

Etudes instructives, faciles et agréables.

MAURO GIULIANI, Op. 100.
(Fortsetzung.)

Allegro.

N°3.

MAURO GIULIANO, aus Op. 100.

Allegretto.

№ 4.

Aus: 36 Valses

di difficoltà progressiva

da Luigi Legnani.

Aus der Bibliothek der G.V.

Nº 1.

Nº 2.